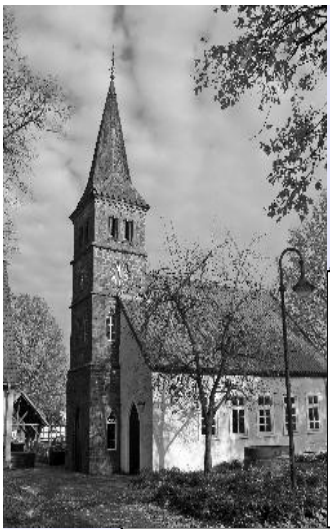

Der Gemeindebrief
Ev.-luth. Kirchengemeinde Johannes der Täufer Lintorf

Oktober/November 2017

Ausgabe 5, Jahrg. 25

Es wird Freude sein
vor den
Engeln Gottes
über
einen Sünder,
der Buße tut.

Lukas 15,10

Monatsspruch Oktober 2017

Aus dem Inhalt:

Sponsorenlauf	*04-06*
Reformation	*12 -13*
Konzert	*16 -17*

Martin Luther?

Martin Luther ? – Wer diesen Namen im Jahr 2017 noch nicht gehört hat, der hat das Jahr vermutlich auf einer einsamen Insel verbracht - oder sich von allen öffentlichen Informationen ferngehalten. Die allermeisten haben viel gehört von Martin Luther, von Reformation, vom Thesenanschlag, vom Ablass, von der Übersetzung der Bibel … so viel, dass der eine oder andere vielleicht schon etwas genervt war/ist.

Aber am 31. Oktober? Da „lohnt sich“ Reformation. Da gibt es nämlich einen Feiertag geschenkt. „Feiertag in allen Bundesländern“, so steht es in meinem Kalender.

Reformation in Kurzform?

Aber was wird da eigentlich gefeiert? Gibt es eine Antwort auf diese Frage in Kurzform?
In meinem Kalender steht nicht nur die Sache mit den Feiertagen, sondern auch „der Tagesspruch“. Und der heißt am 31. Oktober:

Einen anderen Grund kann niemand legen,
als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.
(1.Korinther-Brief 3,11)

Um einen ganz besonderen Grund geht es hier. - Grund, Grundlage, Fundament, das gibt es öfter, z. B.

- für ein Haus – aus Zement,
- für den Beruf – eine gute Ausbildung,
- für die Ehe – Liebe und Hingabe,
- für den sportlichen Erfolg - Training.

Doch hier geht es um noch mehr. Nämlich um das ganze Leben, um das irdische und das was danach kommt. Was ist die Grundlage und das Fundament dafür?

Was ist die Grundlage dafür, dass ich - ein Mensch, mit einem Rucksack voller Fehler, komischen Gedanken und Gefühlen, Halbheiten, Unwahrheiten, Unglauben - in einer guten und vertrauensvollen Verbindung leben kann mit dem Gott, der gut und heilig, der Licht und Liebe ist??

Um diese Frage wurde in der Reformationszeit heftig gerungen. Und zwar deswegen so heftig, weil die Menschen wussten, dass ungeheuer viel daran hängt. Nicht die Art des Kampfes, aber die Ernsthaftigkeit würde ich mir manchmal für unsere Zeit wünschen.

Was also ist der Grund dafür, dass ich heute, morgen – und am besten meine ganze Ewigkeit – zu diesem Gott gehören kann? Die Antwort schien klar zu sein. Man muss sich wenigsten anstrengen, möglichst viel Gutes zu tun und möglichst wenig Schlechtes. Wie soll man sonst eine Chance haben? Und wenn dann noch die Unterstützung Gottes dazu käme, würde es vielleicht reichen. So dachten Viele. Und waren erst schockiert. Und dann erstaunt. Und dann plötzlich zu tiefst erfreut, als ein kleiner Mönch sagte: Nein, es steht anders in der Bibel.

Da steht: Das Fundament für die Beziehung zu Gott und für das Leben mit Ihm und dafür, dass wir seine Kinder sein dürfen, hat ein anderer gelegt: Jesus Christus. Sein Kommen auf diese Welt, sein Leben auf dieser Welt, vor allem aber sein Tod am Kreuz für meine Herzensfinsternisse, das hat den Weg frei gemacht. Und kein anderer konnte das, nicht wir, nicht irgendein anderer Religionsstifter. Aber er konnte das. Und vor allem: Er wollte das!

Und was muss man dafür bezahlen? Was kostet das? Das gibt es geschenkt! So wie diesen Feiertag am 31. Oktober. Wir brauchen also nur noch zu feiern. Danke sagen und feiern! Und leben in der Beziehung zu Ihm, für die er in Jesus Christus den Grund gelegt hat.

Einen fröhlichen und dankbaren Feiertag wünscht Ihnen
Ihr

Gemeindefest und Sponsorenlauf in Hördinghausen

Zu einem ungewöhnlichen Zeitpunkt startete in diesem Jahr der alljährliche Sponsorentag, nämlich nicht wie immer im September, sondern bereits im August. Die Ursache war unter anderem durch das Rahmenprogramm gegeben: einiger der Oldtimerfreunde hatten schon im Vorfeld deutlich gemacht, dass die alten Autos zwar schön anzusehen sind. Aber ein großer Nachteil daran hängt: sie sind nicht mehr alle zuverlässig regendicht. Das Risiko war im September einfach zu groß. Viele dieser alten wertvollen Schätzchen dürfen einfach ab September nicht mehr vor die Tür. So musste der Termin vorverlegt werden, aber nicht zu nah an die Sommerferien und am Ende blieb der 20. August übrig. In diesem Sommer auch nicht unbedingt ein zuverlässiger Sommertag, aber die bedrohlichen Wolken zogen dann doch vorerst vorbei. Ganz in bewährter Weise startete der Gottesdienst auf Klostermann's Diele, die 170 gestellten Stühle reichten für den Posaunenchor und die Gottesdienstbesucher nicht aus, es mussten noch Bänke aufgestellt werden und ein kleiner Teil saß draußen in auf Dauer doch sehr frischer Luft. Da kam ein warmes Mittagessen im Anschluss genau richtig. Der Schinkenbraten fand guten Absatz. Und zum Nachtisch dann gleich Kaffee und Kuchen. Dabei konnte das Motto „ich probiere von jedem ein Stück“

nicht gelten, jedenfalls hat es niemand geschafft. Es wären aber auch 23 Torten zu bewältigen gewesen. Diese Torten kamen vorwiegend aus Hördinghausen, wo trotz Feuerwehrausflug großes Engagement für diesen Tag herrschte.

Gleichzeitig gingen die Aktiven an den Start: Läufer, Walker, Radfahrer, Inliner, Einradfahrer, Bobbycarfahrer, Long-Board- oder Wave-Board-Fahrer. Sie alle hatten eine Stunde Zeit, für die Jugendarbeit Runden zu drehen. Die Feuerwehr Hördinghausen zählte die Runden und stempelte die Karten als Nachweis. Zusätzlich konnten sich alle Aktiven sicher fühlen, da an allen wichtigen Kreuzungspunkten ein Feuerwehrmann allein schon durch seine Anwesenheit den Verkehr beruhigte und die Aktiven auf nahende Fahrzeuge hinwies. So wurden viele Runden gedreht, am Ende sind fast 5.300 € durch die Aktiven und ihre Sponsoren zusammengetragen worden. Und das in nur einer Stunde, eine tolle Leistung!
Während und nach den Mittagessen rückten dann die Oldtimer an. Autos und Motorräder verschiedener Hersteller und Jahrgänge füllten den Parkplatz neben dem Feuerwehrhaus. Bei vielen Besuchers wurden alte Erinnerungen wieder wach: „so einen hatten wir auch..“. Das Kistenklettern war als

Programm für die Kinder und Jugendlichen gedacht, wir mussten aber feststellen, dass auch einige schon länger nicht mehr Jugendliche daran Freude hatten und sich an den Kisten versuchten.

Ein interessanter Tag mit vielen Begegnungen und Gesprächen ging zu Ende, etwas wehmütig haben wir uns von der Diele verabschiedet. Danke möchten wir allen sagen, die durch Wort Rat und Tat diesen Tag unterstützt haben.

20. Oktober: Apfelpresse wieder in Hördinghausen Jeder Apfel zählt!!

Auch in diesem Jahr kommt die mobile Apfelpresse wieder nach Hördinghausen auf den Hof Wortmann, zu Familie Sander. Viele fragen schon jetzt nach dem Saft, andere fragen, welche Äpfel wir denn pressen wollen. Es werden in diesem Jahr bestimmt nicht solche Mengen wie im letzten Jahr, aber der ein oder andere Apfel ist hoffentlich dann doch da.
Die Termine für die Presse müssen fast ein Jahr im voraus festgemacht werden, im letzten Herbst konnte noch niemand ahnen, dass die Apfelblüte in diesem Frühjahr erfriert oder verweht. Es ist kein „Apfeljahr“, das hört man überall. Trotzdem wollen wir das was da ist zu Saft pressen. Am Freitag, den 20 Oktober ab ca. 10 Uhr ist die Presse wieder da und verarbeitet die gespendeten Äpfel zu Saft. Viel mehr als in allen anderen Jahren kommt es in diesem Jahr auf jeden Apfel an, denn eine Mindestmenge an Äpfeln muss vorhanden sein, damit sich die ganze Aktion auch lohnt. Daher die Bitte, auch kleine Mengen an Äpfeln zu bringen oder von den Kinder- und Jugendgruppen ernten lassen. Wer Äpfel hat oder jemanden kennt, der Äpfel am Baum hängen hat, melde sich bitte im Pfarrbüro.
Wie in den vergangenen Jahren kann der Saft direkt ab der Presse erworben werden. Technisch ist es auch möglich, den Saft seiner eigenen Äpfel zu bekommen. Der Saft wird gepresst, dann erhitzt und luftdicht ohne Zusatzstoffe abgefüllt, so dass er ungeöffnet ca. 2 Jahre lang haltbar ist. Die 5-Liter-Pakete sind im angebrochenen Zustand ca. 2 Monate bei Zimmertemperatur haltbar.

Danke!

„**Danke“!** Das sage ich oft. Wenn mir jemand die Butter reicht. Wenn die Nachbarin mir einen schönen Tag wünscht oder unser Sohn mir beim Tischdecken hilft.

Häufig sage ich das Wort, ohne darüber nachzudenken. Weil man es eben so sagt als Floskel. Es wird ja auch nicht verkehrt dadurch. Und doch: Heute will ich das Wort ganz bewusst benutzen. Ich will einmal mitzählen, wie oft am Tag ich **„Danke“** sage. Ich schätze, dass eine Zahl zwischen zehn und hundert dabei herauskommt. Das ist eine ganze Menge, finde ich.

Als ich anfange zu zählen, fällt mir erst auf, wem und für was ich alles **„Danke“** sagen kann. Meinem Mann etwa: „**Danke**, dass du mich liebst, sogar, wenn ich schlechte Laune habe.“ Unserem Sohn **danke** ich, weil er mir etwas auf dem Klavier vorspielt. Bei der Verkäuferin an der Käsetheke be**danke** ich mich für ihr Lächeln. Und bei meinen Schwiegereltern für Bohnen, Tomaten und Gurken aus ihrem Garten.

Und wem sage ich **„Danke“** für den Sonnenstrahl, der mich heute zum Niesen und Lachen bringt? Für die Rosen, die duften und leuchten? Für den Wind, der mir durchs Haar fährt? Wie vieles gibt es doch, dass nicht selbstverständlich ist! Ich komme mit dem **„Danke“-** Zählen gar nicht hinterher. Nicht hundertmal, nein, tausendmal am Tag gibt es Gründe, um sich zu be**danken**. Wenn ich mir das bewusst mache, dann spüre ich, wie kostbar mein Leben ist.

Darum be**danke** ich mich auch noch bei Gott. Dafür, dass er die Erde erfunden hat. Und dass ich darauf leben und fröhlich sein darf.

Tina Willms

Danken
macht glücklich!
Ich sehe die Welt mit anderen Augen!

Konfitag in Bohmte & 500 Jahre Reformation mit Arno Backhaus

Es gehört schon zur guten Tradition in unserem Kirchenkreis, dass die Jugend sich vernetzt und gemeinsame, Gemeindeübergreifende Aktionen plant.
Neben Pfingstcamp, Konficamp und Juleica-Kursen gibt es auch dieses Jahr wieder einen Konfitag für alle Vor- und Hauptkonfirmanden. Doch dieses Jahr feiern wir nicht nur einen Konfitag, sondern auch 500 Jahre Reformation. Daher werden wir im Rahmen der Wittlager Reformationswoche alle Konfirmanden nach Bohmte einladen. Dort werden wir mit verschiedenen Aktionen, einem Gottesdienst und Workshops diesen besonderen Tag in einem riesigen Zelt feiern.
Wir erwarten insgesamt 400 „Konfis“ und viele Mitarbeiter sowie Superintendent Hans Hetschel, Arno Backhaus, Die Band „Ray of hope“, Kirchenkreisjugendwart Stephan Egbert und die Diakone des Kirchenkreises. Thematisch wird sich alles um die Frage drehen, was Luther damals uns heute für Erkenntnisse des Glaubens gebracht hat.

Programm:

14.00 Ankunft (Abfahrt Bus-Lintorf 13.40 am Gemeindehaus)
14.30 Warming up mit Arno Backhaus
15.00 Vorprogramm
16.30 Gottesdienst mit Arno Backhaus
Workshops
18.30 Hotdogs
19.30 Disko mit Tobi und Alex
20.30 Ende & Segen

Praktikantin aus der Malche

Wir freuen uns über ein neues Gesicht in unserer Gemeinde.

Liebe Gemeinde,

mein Name ist Jessica Matzek, ich bin 21 Jahre alt und komme aus Porta Westfalica Veltheim.

Ich mache zur Zeit eine Ausbildung zur Erzieherin und Gemeindepädagogin am theologisch pädagogischen Seminar Malche in Porta Westfalica und darf vom 15. Oktober bis Weihnachten 2017 bei Euch mein Gemeindepraktikum machen.

Ich liebe es zu backen und zu kochen,stricke und filze gerne und verbringe gerne viel Zeit mit langen Spaziergängen in der Natur.

Ich freue mich schon sehr darauf Euch kennenzulernen, Euer Gemeindeleben mitzuerleben und Andreas Rohdenburg in seiner Arbeit zu begleiten!

Viele Grüße

Eure Jessica

Damit sie unsere Gemeinde gut kennenlernen kann, wird sie in der Zeit vom 15.10. bis 15.11. fleißig mit Äpfel pflücken, die verschiedenen Hauskreise besuchen, in den verschiedenen Gruppen erscheinen und in der Jugend-, Kinder- und Konfirmandenarbeit mitarbeiten.

****

Termine Freizeiten 2018

Konfifreizeit: 22.2. bis 25.2.2018
Pfingstcamp: 18.5. bis 22.5.2018
Jugendfreizeit nach Norwegen: 21.7. bis 5.8.2018
Kinderfreizeit Ascheberg: 30.09. bis 5.10.2018

500 Jahre Reformation in Lintorf

Das Ereignis, das nicht nur die Kirche, sondern auch die Welt nachhaltig veränderte: Vor 500 Jahren am 31. Oktober 1517- schlug der damalige Augustinermönch Martin Luther seine 95 Thesen an die Schlosskirche in Wittenberg und setzte damit die Reformation in Gang. Dieser Thesenanschlag gegen den damals üblichen Ablasshandel gilt gemeinhin als Beginn der Reformation und setzte ein äußerst kompliziertes Geschehen in Bewegung. Nicht nur die Spaltung der bis dahin einheitlichen westlichen Kirche in einen römisch-katholischen und einen protestantischen Zweig stand am Ende der religiösen Auseinandersetzungen, sondern auch vielfältige politische und gesellschaftliche Veränderungen wurden in der Reformationszeit initiiert.

Wie war es in unserer Kirchengemeinde? Die Entstehung unseres jetzigen Gotteshauses ist zwischen 990 und 1010 erfolgt. Im Jahr 1227 gibt es die erste urkundliche Erwähnung von Lintorf. Bis zur Reformation war unsere Kirche römisch-katholisch. Der Grenzverlauf zwischen den Bistümern Minden und Osnabrück war der Oberlauf der Hunte. Barkhausen, Krietenstein und Lintorf zählten somit zum Bistum Minden. In diesem Bistum wurde recht früh der neuen Richtung gefolgt.

So auch bei uns. In dem Haus Wimmer lebten vor 500 Jahren derer von Pladiese, die auch im Besitz von Krietenstein waren. Der Überlieferung nach war eine Tochter derer von Pladiese Kindermädchen bei Katharina von Bora, der Frau Martin Luthers, zu lesen war dies u.a. 1902 im Wittlager Kreisblatt. Elly Wübbeler ist im Besitz dieser Ausgabe. In Lintorf an der Kirchstraße ist am ehemaligen Kotten von Schulte noch ein Hinweis auf den Pferdestall der Kutscher von Pladiese.

Diese Begebenheit soll auch der Hinweis dazu sein, dass es dem Sprachgebrauch nach, in Wimmer die „besseren Christen“, als in Lintorf gibt. Zu Ehren von Martin Luther, der am 10. November Geburtstag hat, gehen die Kinder im Bistum Minden noch heute „Sünne-Matten“-Singen. So auch in Barkhausen, Rabber, Lintorf und Wimmer, aber auch in Preußisch Oldendorf. Kinder in Bad Essen kennen diesen Brauch nicht. Dies ist vermutlich auf die alte Bistumsgrenze zurück zu führen. Dabei wurde früher immer das Lied „Ein feste Burg ist unser Gott“ gesungen. Wenn es heute noch gesungen wird, bekommen die Kinder meistens den doppelten Lohn.

Reinhard Elsner

Themen und Termine im Frauentreff

Achtung
17. Oktober!!!
20 Uhr
St. Nikolai-Kirche Bad Essen!!!
anderer Termin
anderer Ort

Wir wollen gemeinsam zur **Reformationsrevue „Der 500. Geburtstag“** von und mit den SuperintendAnten Pastor Martin Steinke, Pastor Hartmut Heyl, Superintendent Hannes Meyer-ten Thoren.
Eintritt: 10 Euro (der größteTeil davon ist für einen guten Zweck gedacht).
Bitte bis zum 12. Oktober bei Ursula Lömker: 05472/7179 oder Ingrid Massmann: 05472/73421 anmelden, damit wir die Karten besorgen können.
Abfahrt vom Kirchplatz: 19.15 Uhr.

14. November um 20 Uhr Gemeindehaus Lintorf (nomaler Termin, normaler Ort). Wir entfliehen den winterlichen Temperaturen und **Reisen mit Helga und Hartwig Helms nach Korsika.**

----------Zum Ausschneiden und Auswendiglernen----------

Ein feste Burg ist unser Gott, ein gute Wehr und Waffen.
Er hilft uns frei aus aller Not,
die uns jetzt hat betroffen.
Der alt böse Feind
mit Ernst er´s jetzt meint;
groß Macht und viel List sein grausam Rüstung ist,
auf Erd´ist nicht seinsgleichen

Früher haben die Kinder es zu 10. November „Sünne Matten“ immer gesungen. (siehe Seite 10)
Es gibt zu diesem Lied von Martin Luther noch 3 weitere Strophen im Gesangbuch unter der Nummer 362.

Wittlager Reformationswoche vom 27. bis 31. Oktober 2017 in Bohmte

Die Wittlager Reformationswoche ist die regionale Feier des Reformationsjubiläums der evangelischen Gemeinden im Wittlager Land. Die Kirchengemeinden laden an den fünf Tagen ein zu Gottesdiensten, Konzerten, Diskussionen und Aktionen. Die Veranstaltungen finden im Festzelt und auf der Pfarrwiese der St. Thomasgemeinde Bohmte statt.

Am Reformationstag gibt es einmalig auch ein Luther-Bier, das in Bohmte gebraut wird. Für Essen und Trinken ist an allen Tagen reichlich gesorgt. Der Eintritt ist frei. Für das Konzert von „Fünf vor der Ehe“ braucht man jedoch eine Eintrittskarte.

Die Veranstaltung richtet sich an Besucher aus allen Konfessionen der Region Wittlage. Sie wurde in Zusammenarbeit mit der katholischen St. Johannes-der-Täufer-Gemeinde vorbereitet.

Aus dem Programm:

Freitag, 27.10.17 - 17:00 Uhr
Eröffnungsgottesdienst mit Landesbischof Ralf Meister.
Musik: Gospelchor Arenshorst; Posaunenchor: Wittlager Bläser

Samstag, 28.10.17 Familientag - 10:00 -16:00 Uhr
10:00 Uhr **Kindergottesdienst** - mit Kinderchören aus der Region, anschließend verschiedene Workshops für Kinder und Eltern

15:00 Uhr Aufführung eines **Kindermusicals** (Einlass: 14:45 Uhr)

19:00 Uhr **Konzert: „Fünf vor der Ehe“** -
Acapella-Band aus Hannover - Eintritt: 15,-€

Sonntag, 29.10.17 „Mittelaltertag“
10:00 Uhr **Gottesdienst** mit Gospelchor Rabber

Ab 11:15 Uhr **Mittelaltermarkt** rund ums Zelt und auf der Pfarrwiese und Bühnenprogramm im Festzelt

19:00 Uhr **Gospelkonzert** mit Tine Hamburger und 3 Gospelchören

Montag, 30.10.17 - Männer und Jugend
09:00 Uhr **„Männerfrühstück**“ für Männerkreise aus der Region
10:00 – 11:30 Uhr **Podiumsdiskussion** zur Zukunft der Ökumene

Ab 14:00 Uhr **Jugend-Tag / KonfiTag mit Workshops**
15:00 Uhr **Kabarett**: Arno Backhaus, Comedian
17:00 Uhr **Jugendgottesdienst**
19:00 Uhr **Disco**

Dienstag, 31.10.17 - „Das Jubiläum feiern“
10:00 Uhr **Gottesdienst** mit Bläsern aus dem Kirchenkreis Bramsche, Dialogpredigt Pastorin Lorenz-Holthusen und Pfr Kieslich, Dechant, Belm.

Ab 11:00 Uhr **Musik und Aktionen im Festzelt**

- Platzkonzert der Posaunenchöre aus dem Kirchenkreis Bramsche
- Erzähl-Cafés
- Luther-Pop – Luisa & Jakob
- „Schwarm-Singen“ mit Eva Gronemann
- Erlebnistanz
- Konzert – Bläserchor von St. Johannes

17:00 Uhr **Ökumenische Abschlussandacht**: Pastor Dr. Marc Weber und Pastor Hartmut Weinbrenner. Tanzgruppen (Ostercappeln)

- Änderungen vorbehalten -

Vormerken: Kirchenvorstandswahl 2018

Am 11. März 2018 wird das Leitungsgremium unserer Kirchengemeinde neu gewählt. Genauer gesagt: der Kirchenvorstand. Viele wichtige Entscheidungen zum Thema „Wie sieht kirchliches Leben bei uns vor Ort in Zukunft aus?“ wollen getroffen werden. Alle Mitglieder sind eingeladen, an den Wahlen mitzuwirken und so Kirche mitzugestalten. Beteiligen Sie sich, indem Sie den Kandidatinnen und Kandidaten Ihre Stimme geben oder indem Sie selbst kandidieren und auf diese Weise Verantwortung für Ihre Kirchengemeinde übernehmen! Informationen zur Wahl und zur Kandidatur finden Sie unter **www.kirchemitmir.de** und im Pfarramt.

Sprechen Sie uns gerne an!

KIRCHEMITMIR.DE
KIRCHENVORSTANDSWAHL

EVANGELISCH-LUTHERISCHE LANDESKIRCHE HANNOVERS

MITKANDIDIEREN!

WIR SUCHEN SIE FÜR DIE MITARBEIT IM LEITUNGSGREMIUM!

- Sie sind Mitglied der evangelischen Kirche und schrecken auch vor Verwaltungsaufgaben wie Buchhaltung und Rechnungswesen nicht zurück?
- Mit Geduld und Beharrlichkeit erreichen Sie Ihre Ziele?
- Organisieren und Einarbeiten in unterschiedliche Themen fällt Ihnen leicht?
- Sie sind mindestens 18 Jahre alt und können monatlich für ein paar Stunden für Ihre Kirche zur Verfügung stehen?
- Eine ehrenamtliche Mitarbeit im Kirchenvorstand macht Ihnen keine Angst?
- Sie möchten gerne gemeinsam im Team mitdiskutieren und entscheiden?

Dann kandidieren Sie bei der Kirchenvorstandswahl!

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Kirchengemeinde positiv mitzugestalten und eigene Konzepte und Ideen umzusetzen. Ihrer Begeisterung sind keine Grenzen gesetzt. Durch unsere starke Gemeinschaft erhalten Sie Anerkennung und Wertschätzung für Ihr ehrenamtliches Engagement. Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.kirchemitmir.de

Ihre Aufgaben bestehen u.a. in:

- Vertreten der Kirchengemeinde in geistlichen und rechtlichen Fragen
- Mitverantwortung bei der Seelsorge
- Gestaltung und Organisation des Gemeindelebens
- Entscheidung über personelle und finanzielle Anliegen in der Kirchengemeinde
- vielen weiteren interessanten Herausforderungen

KIRCHEMITMIR.DE
KIRCHENVORSTANDSWAHL

EVANGELISCH-LUTHERISCHE LANDESKIRCHE HANNOVERS

Her (z) bstklopfen

3. Benefizkonzert

Musik für Leib & Seele

Abendmusik im Herbst
(Gesamtleitung: Dennis Liu)

Sonntag 19. November 2017

19 Uhr | Ev.-luth. Johannes-der-Täufer-Kirche

Lintorfer Straße 29 | 49152 Bad Essen - Lintorf

Mitwirkende (verschiedene Kirchengemeinden):

Bläserensemble: „tu(t)en für Gutes“
Projektband: „4theLord“
Projektvokalchor der Jugend Lintorf

Eintritt frei

Um freiwillige Spende wird gebeten.
Der Erlös ist bestimmt für den:

VfmJ Lintorf (Verein für missionarische Jugendarbeit) und

SPES VIVA - Kinderhospiz Belm

Veranstalter: Ev.-luth. Kirchengemeinde Lintorf

Herzliche Einladung

3. Benefizkonzert Her(z)bstklopfen am 19. November in der Kirche

Ein paar Jahre ist es schon her, seit dem das Benefizkonzert uns im wahrsten Sinne des Wortes „Her(z)bstklopfen“ beschert hat. Jetzt laufen die Vorbereitungen für ein drittes Benefizkonzert - Musik für Leib und Seele.

Dennis Liu als Organisator hat es wieder geschafft, Musiker und Sänger aus 10 verschiedenen Kirchengemeinden für dieses Konzert zu gewinnen. Das ist etwas Besonderes, denn keiner der Musiker spielt für ein Honorar, sondern alle spielen oder singen ohne Honorar für die Jugendarbeit in unserer Kirchengemeinde. Der Erlös kommt dabei zu 2/3 dem Verein für missionarische Jugendarbeit in Lintorf e.V. und zu 1/3 dem SPES VIVA ambulanter Kinderhospizdienst in Belm zu Gute.

Als Mitwirkende dürfen wir uns auf das Bläserensemble „tu(t)en für Gutes“, die Projektband „4the Lord“ und den Projektchor der Jugend Lintorf freuen.

Das Bläserensemble besteht aus 20 Bläsern, es hat sich also im Vergleich zum letzten Konzert noch einmal deutlich vergrößert. Die Bläser werden Musikstücke bekannter Komponisten wie Jacob de Haan und Traugott Fünfgeld spielen.

Die Band „4the Lord“ besteht zwar schon lange, die Besetzung hat sich etwas geändert. Die 7 jungen Musiker haben sich unter anderem ein ganz aktuelles Stück ausgesucht, für das auf dem Markt im Moment noch keine Noten zu bekommen sind. Also haben sie mutig den Komponisten angeschrieben, berichtet, warum und wofür sie die Noten benötigen und innerhalb eines Tages waren die Noten da. Das Projekt „Jugendarbeit“ in Kombination mit dem Kinderhospizdienst hat den Komponisten überzeugt.

Der neue Jugend-Chor der Kirchengemeinde besteht aus 15 jungen Menschen, die sich z.T. nach ihrer Konfirmandenzeit zusammengefunden haben und regelmäßig gemeinsam singen. Das Benefizkonzert ist dann auch die Premiere des jungen Chores.

Wir freuen uns sehr, dass generations- und gemeindeübergreifend für eine gute Sache musiziert wird. Besonders dankbar sind wir jedoch für die Jugendlichen, die selbst die Jugendarbeit erlebt haben und sich jetzt engagieren, damit weiterhin eine gute finanzielle Grundlage dafür da ist.

Und das passiert in diesem Jahr sprichwörtlich „mit Pauken und Trompeten“, denn neben den selbstverständlich erwarteten Trompeten werden in diesem Jahr auch Kesselpauken zu hören sein.

Eine Besonderheit haben sich die Musiker für den November vorgenommen: es soll ein gemeinsames Abschlusslied aller Zuhörer und aller Musiker geben.

Der Eintritt ist an diesem Abend frei, um eine freiwillige Spende wird gebeten.

Kirchenchor mit neuer Leitung!

Ich, Leah Rohdenburg habe im August 2017 die Chorleitung des Kirchenchores Lintorf übernommen. Die letzten drei Jahre habe ich in Bad Nenndorf verbracht, um mich als Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin ausbilden zu lassen und arbeite jetzt in dem Beruf als Therapeutin und Musikpädagogin in einer Praxis. Durch die Ausbildung habe ich gelernt, stimmbildnerisch zu arbeiten und kann dies jetzt für die Proben mit dem Chor nutzen. 2014 habe ich die D-Chorleiterprüfung gemacht und konnte dann in Jugend- und Kinderchören Erfahrungen als Chorleiterin sammeln.

Das gemeinsame Singen und das Arbeiten an Stücken macht mir sehr viel Spaß und ich freue mich, dies jetzt in der eigenen Gemeinde umsetzen zu können. Außerdem ist es eine tolle Möglichkeit, generationsübergreifend zusammen zu arbeiten und sich auszutauschen. Die herzliche, offene Stimmung der Chorproben und der Spaß am gemeinsamen Singen machen den Montagabend zu einem schönen Erlebnis.

Wer auch Lust hat, seinen Montagabend (Beginn um 20:00 Uhr) in guter Gemeinschaft und mit Singen zu verbringen, ist herzlich eingeladen dazu zu kommen. Unsere Männer sind in der Unterzahl und würden sich bestimmt über Verstärkung freuen.

Ein besonderes Anliegen ist mir, die Musik abwechslungsreich zu gestalten und eine Mischung aus alten und neuen Liedern im Repertoire der Gemeinde zu haben. Alt und Jung sollen durch Musik erreicht werden und verbunden werden. Daher möchte ich gerne alle paar Monate

im Rahmen des Chores **ein offenes Singen** veranstalten. Dazu sind alle eingeladen, es geht darum, sein eigenes Liederepertoire zu erweitern, um im Gottesdienst dann gemeinsam singen zu können. (Es sind also keine sängerischen Fähigkeiten erforderlich.) Es gab bereits so ein Treffen, bei dem die Jugendlichen zwischen den bis 79-Jährigen Gemeindemitglieder saßen. Es wurden zusammen Lieder gelernt und gesungen..
Es ist mein Wunsch für unsere Gemeinde, gemeinsam durch die Musik Gott zu loben und seine Botschaft weiter zu tragen. Ich freue mich auf das gemeinsame Musizieren.

Leah Rohdenburg

Wichtige Termine:

Sonntag, 15.Oktober - 10.00 Uhr
Einführung der neuen Chorleiterin Leah Rohdenburg im Gottesdienst, **Verabschiedung** der Vorgängerin Julia Stach

Montag, 16.Oktober - 19.30 Uhr
Offenes Singen für Jung bis Alt, Einüben alter und neuer Lieder für den Gottesdienst

Mann-O-Mann: Die nächsten Termine

Die nächsten Termine im Männerkreis sind:

Oktober: Montag, 30.Oktober, ab 9.00 Uhr in Bohmte

Männertreff im Rahmen der Wittlager Reformationswoche (siehe auch Seite 12 und 13)

- 09:00 Uhr **„Männerfrühstück“** für die Männerkreise aus der Region
- 10:00 – 11:30 Uhr **Podiumsdiskussion** zur Zukunft der Ökumene

November: Dienstag, 28.November - 20.00 Uhr

Thema wird noch bekanntgegeben

Wer bleibt, wenn alles vergeht?

Bleibe bei uns, Herr,
denn es will Abend werden,
und der Tag hat sich geneigt.

Bleibe bei uns und bei allen Menschen.
Bleibe bei uns am Abend des Tages,
am Abend des Lebens, am Abend der Welt.

Bleibe bei uns mit deiner Gnade und Güte,
mit deinem Wort und Sakrament,
mit deinem Trost und Segen.

Bleibe bei uns, wenn über uns kommt
die Nacht der Trübsal und Angst,
die Nacht des Zweifels und der Anfechtung,
die Nacht des bitteren Todes.

Bleibe bei uns und bei allen deinen Kindern
in Zeit und Ewigkeit.
(Altes Kirchengebet)

„Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende!“
(Matthäus 28,20)

(Neu)Start beim Posaunenchor Lintorf

Verstaubt Ihre Trompete im Koffer? Haben Sie früher gerne Posaune gespielt, aber Ihr Hobby ist irgendwie eingeschlafen? Oder können Sie Noten lesen und überlegen schon lange, auch mal „Blech“ zu spielen?

Der Posaunenchor startet im November mit einer neuen Bläsergruppe.
Für diejenigen, die kein Instrument haben, können Trompete, Euphonium oder Posaune gestellt werden.
Wir freuen uns auf neue Bläser!

Anmeldungen gerne bis zum 20.10.2017 an:
Carolin Fuchs | Telefon 05472 8179650

Anschriften

Pastor:
Karsten Vehrs, Lintorfer Str. 29, 49152 Bad Essen - Lintorf
Tel.: 05472/ 7258 Fax: 05472/9499814
e-Mail: karsten.vehrs@evlka.de
facebookadresse: Kirche in Lintorf

Diakon:
Andreas Rohdenburg, Steinbrink 16
Lintorf, Tel..:05472/979411
Fax: 05472/949412

Organist:
William Halm, Sandweg 12
Bissendorf, Tel.:05402/5990

Diakonisches Werk Bramsche
Außenstelle Bohmte
Tel.: 05471/8022425

Sozialstation Wittlager Land
Gräfin-Else-Weg 9A, Bad Essen
Tel.: 05472/930830
www.sozialstation-wittlage.de

Telefonseelsorge Osnabrück:
Tel.: 0800/1110111

Suchtberatung:
Bramsche Kirchhofstr. 6
Tel. 05461-88298-0

Pfarrbüro:
Lintorfer Str. 29 Elisabeth Klausing
Tel. und Fax: 05472/7258
Privat: 05742/2238
Bürozeiten:
dienstags 10.00-11.30 Uhr
mittwochs 16.00-18.00 Uhr

Küster/Kirche Lintorf:
Ursula Lömker
Lintorf, Wiehenstr. 2
Tel:: 05472/7179

Küster / Kapelle Wimmer:
Brigitte Hüsemann
Wimmer, Papenkampweg 39
Tel.: 05745/759 o. 016094185760

Hausmeisterin / Gemeindehaus
Heike Holsing , Hördinghausen
Tel.: 05742/6138
Petra Janz, Hördinghausen
Tel.: 05742/1458

Impressum:

Herausgeber:	Ev. – luth. Kirchengemeinde Lintorf
Redaktion:	Erika Albertmelcher, Eva-Maria Bödeker Elfriede Janköster, Ingrid Maßmann Tel.: 05472/7698 bzw. 05472/73421
Auflage:	1050 Stück
Druck:	www.gemeindebriefdruckerei.de

Redaktionsschluss für diese Ausgabe: **06. September 2017**
für die nächste Ausgabe: **01. November 2017**

Wenn Sie unseren Gemeindebrief mit Spenden unterstützen möchten, so würden wir uns sehr darüber freuen.
Kto.-Nr. DE71 26550105 1610106666 NOLADE22XXX.
Wenn Sie Vorschläge für weitere Themen, Beiträge oder Fotos haben, wenden Sie sich bitte an die Redaktionsmitglieder

Musikalisches

Kirchenchor montags ab 20 Uhr
Posaunenchor donnerstags ab 20 Uhr
Renate Bösmann, 05472/591895
Flötenkreis montags ab 20 Uhr
Ursula Lömker, 05472/7179
Vitamin-C-Kids montags 17.15-17 Uhr
Christina Unland
Miniband freitags 18-19 Uhr
Andreas Rohdenburg
Projektchor mittwochs 20 Uhr

Konfi – und Jugend

Jugendtreff
freitags 19-21.30 Uhr
Andreas Rohdenburg
Jugendvesper
(Monatsschlussandacht)
letzter Freitag im Monat 19 Uhr
Andreas Rohdenburg
Der Kreis (ab 18)
mittwochs (J. Berensmeyer) 20-21.30

Frauen und Männer

Frauenkreis ab 15 Uhr
jeden dritten Mittwoch im Monat
Pastor Vehrs
0472/7258
Frauentreff ab 20 Uhr
jeden zweiten Dienstag im Monat
Ursula Lömker
05472/7179
MannOMann 20 Uhr
letzter Dienstag im Monat
Pastor Vehrs

Kids – Hits

Pfadfinder (Jungen) 5-8 Jahre
donnerstags 15 Uhr
A. Rohdenburg
Outdoorgruppe (Jungen)9-12 Jahre
freitags 15-16.30 Uhr
A. Rohdenburg
Spatzentreff (Mädels) 9-12 Jahre
freitags 17-18 Uhr
Phyllis Eimke, Alona Schmidtke
Kellermäuse (Mädels) 6-8 Jahre
dienstags 17-18 Uhr
Daniela Sch., Sophie L., Justine G.

Biblisches für alle

Abendgottesdienst (Kapelle Wimmer) jeden 3. Samstag im Monat ab 20 Uhr
Hausbibelkreis dienstags ab 20 Uhr
Helmut Holtmeyer, Wimmer, 05472/73257
Emmaus Hauskreis dienstags ab 20 Uhr
wechselnde Orte; Tel: 05472/982459 oder 05742/921521
Hauskreis II jeder 1. und 3. Dienstag ab 20 Uhr
wechselnde Orte; Tel.: 05742/2238
JuBiK (ab 14 Jahre) dienstags 19 – 21 Uhr
Gemeindehaus

Zeit zum Gebet in der Lintorfer Kirche

Jeden 1. Mittwoch im Monat 17.30 Uhr
Jeden 3. Mittwoch im Monat 5.30 Uhr (morgens!!!)

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten im Oktober

So 01.Okt **10.00 Festgottesdienst zu Erntedank – 16. So. n. Trinitatis**
Pastor i.R. Haasis
Kollekte: Diakonisches Werk Niedersachsen, Katastrophenhilfe Hungersnot Ostafrika (Körbchensammlung)
mit den Chören

So 08.Okt **10.00 Abendmahlgottesdienst – 17. So. nach Trinitatis**
11.00 Der „Andere“ Gottesdienst
Superintendent Hentschel (Bramsche)
Kollekte: eigene Gemeinde
Anschließend **gemeinsames Mittagessen** im Gemeindehaus

So 15.Okt **10.00 Predigtgottesdienst – 18. So. nach Trinitatis**
Predigtreihe „Sieben Seelentüren“ (letzter Teil)
Mit Taufen; Kollekte: Förderung theoligscher Nachwuchs
Vorher 9.30 Beichtgottesdienst

Sa 21.Okt **20.00 Abendgottesdienst, Kapelle Wimmer**

So 22.Okt **10.00 Hauptgottesdienst – 19. So. nach Trinitatis**
Kollekte: Kirchenkreiskollekte, wird abgekündigt

Fr 27.Okt **19.00 Jugendvesper**

So 29.Okt **10.00 Hauptgottesdienst – 500 Jahre Reformation**
Abendmahl 1. Runde mit Trauensaft
Im Anschluss Gelegenheit zum **Krankengebet mit Segnung**
Kollekte: Diakonische Jugendhilfe und Sozialarbeit

Di 31.Okt **10.00 „Das Jubiläum feiern“ - Gemeinsamer Gottesdienst in St.Thomas/Bohmte im Rahmen der Reformationswoche**
(siehe Extra-Seiten 12 u.13)

- Der **Kindergottesdienst** für die sechs- bis zwölfjährigen findet im Jugendkeller statt.
- Der **Kinderspielkreis** trifft sich im Jugendraum.
- Nach jedem Gottesdienst gibt es im Gemeindehaus Gelegenheit zur Begegnung beim **Kirchenkaffee.**
- Dort sind auch **Gottesdienst-Aufnahmen** erhältlich.

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten im November

So 05.Nov 10.00 Abendmahlgottesdienst – 21. So nach Trinitatis
11.00 Der „Andere“ Gottesdienst mit Feier der Silbernen Konfirmation

Kollekte: Migrationsarbeit und ausländische Studierende
Anschließend **gemeinsames Mittagessen** im Gemeindehaus

So 12.Nov 10.00 Hauptgottesdienst – drittletzter So d. Kirchenjahres

Kollekte: Gewaltprävention fördern, Friedensarbeit

Sa 18.Nov 20.00 Abendgottesdienst, Kapelle Wimmer

So 19.Nov 10.00 Predigtgottesdienst – vorletzter So d. Kirchenjahres

Kollekte: Volksbund Dt. Kriegsgräberfürsorge, Aktion Sühnezeichen
19.00 Her(z)bstklopfen, 3. Benefizkonzert (s.Extra-Seite**)**

Fr 24.Nov 19.00 Jugendvesper

So 26.Nov. 10.00 Hauptgottesdienst – Ewigkeitssonntag

Mit den Chören
Kollekte: Sprengelkollekte, wird abgekündigt.
Im Anschluss Gelegenheit zum **Krankengebet mit Segnung**

- Der **Kindergottesdienst** für die sechs- bis zwölfjährigen findet im Jugendkeller statt.
- Der **Kinderspielkreis** trifft sich im Jugendraum.
- Nach jedem Gottesdienst gibt es im Gemeindehaus Gelegenheit zur Begegnung beim **Kirchenkaffee.**
- Dort sind auch **Gottesdienst-Aufnahmen** erhältlich.